



TIEFTHALER BLICK

Unabhängige Ortszeitung für Tiefthal - unser Dorf am Weißbach
AUSGABE 22 / April 2024

Liebe Einwohner unseres Ortes.



Foto: Sabine Fischer

Die Amtszeit unseres aktuellen Ortsteilrates mit Bürgermeister endet in wenigen Wochen. Das möchte ich zum Anlass nehmen, einen kleinen Rückblick auf das Erreichte und auch Nichterreichte in der letzten Wahlperiode zu nehmen.

Besonders freue ich mich über unser starkes Vereinsleben. Mehr als 300 Menschen aus Tiefthal sind momentan in Vereinen organisiert. Das betrifft den neugegründeten Förderverein genauso wie die Liedertafel Tiefthal, den Mickey-Maus-Club, den Kirmesverein und die Sportgruppen, die sich regelmäßig im Jägerschmaus treffen. Ganz besonders freue ich mich über den Verein KULT als Nachfolger des Kunstfestes Tiefthal, das über zwanzig Jahre das kulturelle Leben im Ort wesentlich geprägt hat. Unser Kirmesverein hat wieder eine ganz stabile Zusammensetzung an Kirmes-Mädels und Kirmes-Burschen. Ganz besonders wichtig: wir haben mit dem neuen (alten) Vereinshaus und dem Bolzplatz eine neue Grundlage für ein reges Treiben zu Kirmes und Festen wie Maifeuer oder auch anderen Veranstaltungen im Ort. Auch konnten wir notwendige neue Toilettenanlagen dort installieren und in Betrieb nehmen. Die Anzahl der Bäume, die inzwischen zu besonderen Anlässen wie Taufen und Konfirmationen dort gepflanzt

wurden, ist auf sieben gestiegen. Alle sind gut angewachsen und werden bald auch angenehmen Schatten spenden.

Auch die „Tiefthaler Runde“ im Bürgerhaus mit schönen Reiseberichten und Vorträgen verschiedenster Art wird gut besucht und die Teilnehmerzahl steigt ständig.

Auch konnten für Tiefthal große Bauarbeiten vorbereitet bzw. abgeschlossen werden. So können sich die Bürgerinnen und Bürger wohnhaft „An der Leite“ über neue Anschlüsse an das öffentliche Kanalnetz freuen. Das aufwendige und teure Entleeren ihrer Klärgruben ist nicht mehr nötig. Im Zusammenhang damit wurden sämtliche Hausanschlüsse, die Beleuchtung und die Straße neu gebaut. Nun fehlen noch die Verkehrsfreigabe und einige Arbeiten „Im Grund“.

Ein ganz besonderes Ereignis war die Fertigstellung des Rad- und Wirtschaftsweges zwischen Tiefthal und Kühnhausen. So konnten wir nach jahrzehntelangem Bemühen verschiedenster Ortsteilräte diese Maßnahme erfolgreich planen, bauen und vollenden. Fußgänger mit oder ohne Hund, Radfahrer oder auch junge Eltern oder Großeltern mit Kinderwagen benutzen diesen neuen Weg und müssen nicht mehr auf der viel zu schmalen Straße zwischen Tiefthal und Kühnhausen

Fortsetzung von Seite 1

unterwegs sein. Besonders bei schlechtem Wetter lässt sich der neue Radweg gut begehen und befahren.

Nicht zufrieden bin ich mit dem nur schleppenden Baufortschritt unseres neuen Wohngebietes hinter dem Kindergarten zum Friedhof hin. Waren es zuerst zu geringe Abstände zwischen der ehemaligen Festhalle und den neuen Häusern hinsichtlich der zu erwartenden Lärmbelastigung, so sind es jetzt fehlende Zuarbeiten des Investors bzw. Bauherrn der Häuser. Zumindest konnten wir die notwendigen Flächen zur Erweiterung unseres zu kleinen Friedhofs von ihm erwerben. Noch in diesem Jahr wird der neue Friedhof eine Einfriedung mit Zaun und Tor erhalten und auch eine Wasserleitung wird neu verlegt. Das Garten- und Friedhofsamt beschäftigt sich momentan mit der exakten Planung darüber. Sobald die konkreten Pläne dazu vorliegen, werden selbige im Ortsteilrat diskutiert und Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, darüber informiert.

Desweiteren sind wir in diesem Zusammenhang in der finalen Planungsphase des Elxlebener Weges. Die finanziellen Mit-

tel für die Planung sind eingestellt und der Bau ist für das Jahr 2026 vorgesehen. Nach der Realisierung haben wir auch die Möglichkeit das Vereinshaus an die öffentliche Kanalisation anzuschließen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Tiefthal, Sie sehen wir haben als Ortsteilrat viele Aufgaben in den letzten Jahren angeschoben und auch zum Abschluss gebracht. Auch haben wir uns zu unserer Zukunft im Ortsteilrat verständigt. So sind, mit Ausnahme von Herrn Helmut Staff, alle bereit noch einmal für die nächste Wahlperiode zu kandidieren. Herr Staff möchte auf Grund von Erkrankung nicht noch einmal kandidieren. Wir wünschen ihm alles erdenklich Gute für seine Genesung. In Gesprächen in den letzten Tagen habe ich erfahren, dass noch einige Bürger von Tiefthal Interesse an einer Mitarbeit im Ortsteilrat haben. Das kann ich nur begrüßen und wir werden am 26. Mai 2024 dadurch auch eine echte Wahl hier in Tiefthal haben. Liebe Grüße und bleiben Sie möglichst gesund!

Ihr Hans-Georg Teubner - Ortsteilbürgermeister

Amtliches

Beschlussfassungen zur Vergabe finanzieller Mittel des Ortsteilrates
gemäß Ortsteilverfassung der Hauptsatzung der Stadt Erfurt

Beschluss-Datum	Beschluss-Nummer	Verfügung stehende Mittel	Beschlusstext
19.01.2023	0115/23	900,00 €	Entsprechend § 19 a und f, Anlage 5 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Erfurt werden dem Ortsteilbürgermeister zur Erfüllung / Wahrnehmung der Repräsentationsaufgaben finanzielle Mittel i.H.v. 900,00 EUR zur Verfügung gestellt.
30.03.2023	0822/23	1.000,00 €	Dem Verein Kult-Kulturfestival Tiefthal e.V. werden entsprechend § 17(2a) der Hauptsatzung der Stadt Erfurt zur Vorbereitung und Durchführung des Kulturfestivals 1.000,00 Euro zur Verfügung gestellt.
30.03.2023	0805/23	700,00 €	Dem Förderverein werden entsprechend § 18(d) der Hauptsatzung der Stadt Erfurt für Anschaffungen/Ausgaben im Rahmen der Vereinstätigkeit (u.a. Kauf von Elektromaterial) finanzielle Mittel in Höhe von 700,00 Euro bereitgestellt.
30.03.2023	0807/23	3.400,00 €	Der Kirmesgesellschaft e.V. werden entsprechend § 18(b) der Hauptsatzung der Stadt Erfurt für die Vorbereitung und Durchführung der Kirmes (u.a. für die Anmietung eines Zeltes) finanzielle Mittel in Höhe von 3400,00 Euro bereitgestellt.
30.03.2023	0816/23	1.500,00 €	Der Liedertafel Tiefthal e.V. werden entsprechend § 18(b) der Hauptsatzung der Stadt Erfurt zur Anschaffung von Westen für einheitliche Chorkleidung finanzielle Mittel in Höhe von 1500,00 Euro bereitgestellt.
30.03.2023	0827/23	4.300,00 €	Dem Förderverein werden entsprechend § 18(d) der Hauptsatzung der Stadt Erfurt für Anschaffungen/Ausgaben im Rahmen der Vereinstätigkeit (u.a. Kauf von Möbeln) finanzielle Mittel in Höhe von 4.300,00 Euro bereitgestellt.
29.06.2023	1240/23	900,00 €	Dem Micky-Maus-Club e.V. werden entsprechend § 17 Absatz 2 a der Hauptsatzung der Stadt Erfurt zur Vorbereitung und Durchführung des Weihnachtsmarktes finanzielle Mittel in Höhe von 900,00 Euro bereitgestellt.

29.06.2023	1714/23	788,97 €	Dem Förderverein werden entsprechend § 17(2a) der Hauptsatzung der Stadt Erfurt zur Sanierung des Vereinshauses (Fassadenarbeiten) finanzielle Mittel in Höhe von 788,97 Euro bereitgestellt.
29.06.2023	1707/23	886,55 €	Dem Förderverein werden entsprechend § 17(2a) der Hauptsatzung der Stadt Erfurt zur Sanierung des Vereinshauses (Baustelleneinrichtung) hier: Ausleihe Putzmaterial Abdeckplanen finanzielle Mittel in Höhe von 886,55 Euro bereitgestellt.
29.06.2023	1708/23	797,30 €	Dem Förderverein werden entsprechend § 17(2a) der Hauptsatzung der Stadt Erfurt zur Sanierung des Vereinshauses (Baustelleneinrichtung) hier: Leihgebühr Rollgerüst finanzielle Mittel in Höhe von 797,30 Euro bereitgestellt.
29.06.2023	1713/23	798,26 €	Dem Förderverein werden entsprechend § 17(2a) der Hauptsatzung der Stadt Erfurt zur Sanierung des Vereinshauses (Fassadenarbeiten) hier: Oberputz- finanzielle Mittel in Höhe von 798,26 Euro bereitgestellt.
29.06.2023	1715/23	799,80 €	Dem Förderverein werden entsprechend § 17(2a) der Hauptsatzung der Stadt Erfurt zur Sanierung des Vereinshauses (Fassadenarbeiten) hier: Fassadenfarbe Grundanstrich- finanzielle Mittel in Höhe von 799,80 Euro bereitgestellt.
29.06.2023	1716/23	799,80 €	Dem Förderverein werden entsprechend § 17(2a) der Hauptsatzung der Stadt Erfurt zur Sanierung des Vereinshauses (Fassadenarbeiten) hier: Fassadenfarbe Deckanstrich- finanzielle Mittel in Höhe von 799,80 Euro bereitgestellt.
29.06.2023	1717/23	797,30 €	Dem Förderverein werden entsprechend § 17(2a) der Hauptsatzung der Stadt Erfurt zur Sanierung des Vereinshauses (Fassadenarbeiten) hier: Dämmmaterial - finanzielle Mittel in Höhe von 797,30 Euro bereitgestellt.
29.06.2023	1239/23	900,00 €	Dem Micky-Maus-Club e.V. werden entsprechend § 17(2a) der Hauptsatzung der Stadt Erfurt zur Anschaffung/Ausgaben (u.a. für die Mitwirkung an verschiedenen Festen finanzielle Mittel in Höhe von 900,00 Euro bereitgestellt.
29.06.2023	1709/23	788,97 €	Dem Förderverein werden entsprechend § 17(2a) der Hauptsatzung der Stadt Erfurt zur Sanierung des Vereinshauses (Fassadenarbeiten) hier: KEIM Fixativ finanzielle Mittel in Höhe von 788,97 Euro bereitgestellt.
29.06.2023	1710/23	744,71 €	Dem Förderverein werden entsprechend § 17(2a) der Hauptsatzung der Stadt Erfurt zur Sanierung des Vereinshauses (Fassadenarbeiten) hier: Eckwinkel /APU Leisten finanzielle Mittel in Höhe von 744,71 Euro bereitgestellt.
29.06.2023	1711/23	798,26 €	Dem Förderverein werden entsprechend § 17(2a) der Hauptsatzung der Stadt Erfurt zur Sanierung des Vereinshauses (Fassadenarbeiten) hier: Armierung - finanzielle Mittel in Höhe von 798,26 Euro bereitgestellt.
07.09.2023	1798/23	300,00 €	Zusätzlich zum Beschluss 0115/23 vom 19.01.2023 werden dem Ortsteilbürgermeister zur Erfüllung/Wahrnehmung von Repräsentationsaufgaben finanzielle Mittel in 300,00 Euro bereitgestellt.
02.11.2023	2488/23	600,00 €	Entsprechend § 17 (a) der der Hauptsatzung der Stadt Erfurt werden dem Förderverein für die Erstellung/Druckkosten der Ortsteilzeitung " Tiefthaler Blick" finanzielle Mittel in Höhe von 600,00 Euro bereitgestellt.
02.11.2023	1020/23	450,00 €	Dem Verein Kult-Kulturfestival Tiefthal e.V. werden entsprechend § 17(2a) der Hauptsatzung der Stadt Erfurt zur Vorbereitung und Durchführung eines Krimitheaters 450,00 Euro zur Verfügung gestellt.



Für alle, die in Zukunft ausschließlich über den QR-Code recherchieren wollen, links ist er zu sehen. Wir hatten einen Link dazu vom Amt für Ortsteile bekommen, dieser war für die Suche nicht detailliert genug. Herr Daniel Stassny war so freundlich und erweiterte ihn so, dass Sie direkt an die Stelle zu den Beschlüssen kommen bei Ihrer Suche. Trotz allem, wir haben uns noch einmal die Mühe gemacht und die Beschlüsse recherchiert und zusammengefasst. Schreiben Sie uns doch einfach einmal Ihre Meinung dazu, ob Ihnen der QR-Code genügt, wir sind neugierig...

Die Redakteurinnen Sabine Fischer und Heike Kerst.

Nachruf

Am 27. Januar 2024 hat Bernhard Hupe seine Trommelstöcke endgültig weggelegt.

Mit Bernd verliert Tiefthal einen engagierten Mitbürger und Kommunalpolitiker und viele verlieren einen Freund.

In seiner Dienstzeit als Schuldirektor am Heinrich-Herz-Gymnasium war er nicht nur ein prägender Kopf in der Erfurter Schullandschaft sondern auch ein von den Schülern, deren Eltern und seinen Kollegen geschätzter Pädagoge, der mit Herz und Seele für seinen Beruf brannte. Die Auszeichnung mit der Bundesverdienstmedaille würdigte nicht nur seine beruflichen Leistungen, sondern auch sein vielseitiges ehrenamtliches Engagement. In seiner Zeit als Ortsteilrat hat er viel für seinen Heimatort getan. Er war ein Netzwerker, der oft auch im Hintergrund hartnäckig für die Belange, die ihm am Herzen lagen, eintrat. So haben wir nicht zuletzt auch ihm den kombinierten Rad- und Wirtschaftsweg Tiefthal-Kühnhausen zu verdanken. Wie sehr ihm die Musik bedeutete, wurde nicht nur bei seinen Auftritten zum Kunstfest mit seiner Band „Hupe and Friends“ deutlich. Zu seinem 70. Geburtstag brachten zahlreiche Musiker aus der Szene ihre Wertschätzung zum Ausdruck und wieder saß Bernd an seiner „Schießbude“.

In einem Interview sagte er „ich habe mir im Laufe der Jahre vieles von der Seele getrommelt.“ Als er erkrankte, waren die Trommelstöcke nicht nur Entspannung sondern auch Therapie. In der bewegenden Trauerfeier am 8. März in der Tiefthaler Kirche wurde der beeindruckende Lebensweg für die in großer Zahl erschienenen Trauergäste noch einmal erlebbar gemacht. Für alle Anwesenden, die Familie, Freunde, ehemalige Schüler und Kollegen, Mistreiter aus dem Ortsteilrat und anderen Organisationen war es nicht nur eine Stunde des Abschieds, sondern auch eine Stunde der dankbaren Erinnerungen an einen großartigen Menschen. -Dr. Hartmut Wilke-

Aufstellung von KLAUKÄSTEN in den Erfurter Ortsteilen

Leider gibt es bei der flächendeckenden Zustellung des Erfurter Amtsblattes massive personelle Probleme.

Eine Besserung dieser Situation ist langfristig nicht in Sicht. Die Stadt Erfurt arbeitet schon seit geraumer Zeit an einer Lösung. Als erster Schritt soll die Versorgung der Ortsteile verbessert werden. Dazu plant die Stadt das Aufstellen von sogenannten Klaukästen – Aufstellern, aus denen man sich dann kostenfrei sein Amtsblattexemplar entnehmen kann. Der Tiefthaler Ortsteilrat wurde aufgefordert, über die Standorte zu beraten, wo diese Klaukästen effektiv aufgestellt werden können.

Info zur Erschließung Elxleber Weg

Fest geplant sind in den Jahren 2024/25 die Planung der Erschließung des Elxleber Weges und 2026 soll laut Stadtverwaltung Erfurt mit der Bauphase begonnen werden.

Katy Küh-Volkenannt/Ortsteilrat

Die Sprechstunden der Ortsteilverwaltung

...finden jeweils am

07.03.2024 02.05.2024 08.08.2024
05.09.2024 24.10.2024 21.11.2024
in der Zeit von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

oder nach vorheriger Vereinbarung statt.

Ihre Anliegen/ Anfragen können Sie gern auch telefonisch oder per *E-Mail* an uns richten.

Die Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters findet ebenfalls zu diesen Terminen und nach vorheriger Vereinbarung statt.

*In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die: Stadtverwaltung Erfurt, Beauftragter für Ortsteile und Ehrenamt, Rumpelgasse 1, 99084 Erfurt
Tel.: 0361 / 655 1063*

Neues im Ort

„...Da haben wir ja in Tiefthal gar nichts mehr...!“

Diese Aussage hat man in der letzten Zeit in Tiefthal vermutlich öfter gehört. Grund dafür ist die überraschende Schließung des Pavillons Ende Dezember, der in den letzten Jahren von der Fleischerei HAB aus Molschleben betrieben wurde.

Aus personellen Gründen wurde die Filiale in Tiefthal geschlossen und wird in dieser Form nicht wieder eröffnet.

Mein Mann und ich sind mit Tiefthal sehr stark verbunden und traurig darüber, dass in einem so schönen Ort nun weder ein Einkaufsladen noch eine Gaststätte existieren oder einfach ein Ort, an dem man sich treffen und bei einer Tasse Kaffee über Dieses oder Jenes austauschen kann. Aus dem Grund haben wir uns entschlossen, die Sache selbst in die Hand zu nehmen, um unseren Ort in dieser Hinsicht wieder ein bisschen Leben einzuhauchen. Im Moment stehen noch diverse Umbaumaßnahmen an, um die Räumlichkeiten an die zukünftigen Bedürfnisse anzupassen.

Eine Fleischerei wird es nicht wieder werden, so viel sei schon verraten. Eher ein „Laden des täglichen Bedarfs“ mit guten Produkten aus der Region, z.B. frisches Obst und Gemüse, Backwaren und noch Vieles mehr.

Auch eine kleine Imbiss- Strecke wird vorhanden sein, damit eine Frühstücks- und Mittagsversorgung gegeben ist. Geplant ist eine Eröffnung Anfang Mai.

Genauere Informationen können Sie in Kürze in Ihren Briefkästen finden, oder sie wurden schon verteilt, sobald auch die letzten Details feststehen und Flyer gedruckt sind.

Wir hoffen natürlich, dass viele den Bedarf genauso sehen wie wir und dass unser Angebot angenommen wird. Sonst ist es bestimmt bald so, wie in der Überschrift erwähnt - „...dann haben wir ja hier gar nichts mehr.“

Wir freuen uns, wenn wir auch Sie ab Mai in unserem Laden begrüßen können.

Herzliche Grüße von Christel und Marcel Diegel



Es geht voran.



Fotos: Christel Diegel

Die Vereine

Fit in den Frühling

Saal in Tiefthal wird sehr rege für die sportliche Betätigung genutzt, der Tiefthaler Fitness-Verein hat derzeit 42 Mitglieder und wählte Vorstand neu...

Foto: Fitnessverein



Wie sich mit einer unscheinbaren Frisbee-Scheibe sehr effektiv Muskelgruppen und Gleichgewicht trainieren lassen, das probierte kürzlich die Frauensportgruppe des Tiefthaler Fitness-Vereins aus.

Trainerin Yvonne Jacobi lässt sich immer wieder Neues einfallen, die Sportstunden mittwochs ab 19 Uhr im Saal des ehemaligen Jägerschmauses werden jedenfalls nie langweilig. Außerdem freuen sich die Frauen, von denen die meisten inzwischen im Rentenalter sind, auf diese Treffen mit Gleichgesinnten.

Derzeit zählt unser Verein 42 Mitglieder, im nächsten Jahr wollen wir gemeinsam den 25. Jahrestag der Gründung gebührend feiern.

Am 13. März stand aber erst einmal unsere Vorstandswahl an. Elke Diemann, von Beginn an unsere engagierte Vorsitzende, erhielt erneut das Vertrauen für die kommenden vier Jahre.

Heike Kopetz bleibt ihre Stellvertreterin. Außerdem gehören Elke Stephan, Antje Köhler und Angelika Grams dem Vorstand an.

Gemeinsam mit Marko Breßler von der Gruppe Familiensport, die sich jeweils Montagabend im Saal zum Training trifft, plant der Vorstand einige Veranstaltungen für den gesamten Verein. Nach dem großen Erfolg des Sommerfestes 2023 soll es im Juni eine Neuauflage geben. Für Dezember ist eine Weihnachtsfeier geplant und das Adventstürchen soll sich am Saal erneut für Tiefthaler und Gäste öffnen. Im vergangenen Jahr kamen zu unserem „Froschkönig“ schätzungsweise 80 kleine und große Besucher und hatten ihren Spaß.

Apropos Saal.

In der Mitgliederversammlung wurde auch die Sorge laut, wie lange er uns wohl noch zur Verfügung steht. Am Gebäude sowie auf dem Grundstück sind einige Sicherungsmaßnahmen und Investitionen dringend nötig. Das fällt auch jenen ins Auge, die sich jede Woche auf die drei von einer Erfurter Yoga-Lehrerin angebotenen Übungsstunden freuen, ebenso den Sängern des Männerchores, den Feiernden beim Kinderfasching des Micky-Maus-Clubs und den Theaterbegeisterten bei Veranstaltungen des Kult-Vereins. Für größere Familienfeiern kann der Saal ebenfalls gemietet werden. *Ohne den Saal würde ein Teil der Vereinslandschaft sowie des sportlichen und kulturellen Lebens im Dorf wegbrechen. Wir hoffen auf eine Zukunft, nicht nur für unseren Verein.*

Antje Köhler im Namen des Fitness-Vereins

Die Vereine des Ortes

Neues vom Förderverein

Auch in diesem Jahr haben wir so einiges geplant. Verschiedene Förderanträge sind gestellt und wir hoffen, dass wir wieder ein wenig finanzielle Unterstützung bekommen.

Die Renovierung des Vereinshauses befindet sich in den letzten Zügen, u.a. steht noch die Sanierung der Fassade an. Natürlich möchten wir aber auch für den gesamten Ort weitere Anschaffungen machen, wie im letzten Jahr die Fußballtore und die Sandspielzeugkiste. Nur gemeinsam können wir unser Tieftal lebens- und liebenswerter machen. Wenn Sie Ideen oder Anregungen haben, dann melden Sie sich einfach bei uns.

Mitgliedsanträge stehen online zur Verfügung unter www.tieftal.de

oder sprechen Sie uns einfach an.

Gern können Sie uns und unsere Arbeit auch finanziell unterstützen.

Natürlich können wir ihnen eine entsprechende Spendenquittung ausstellen. Unsere Bankverbindung:

Förderverein Tieftal e.V.
IBAN: DE82 8205 1000 0163 0901 90
BIC: HELADEF1WEM
Zweck: Vereinshaus für Tieftal
Spendenquittung ja/nein
Name/ Anschrift

*Ihr Vorstand des Förderverein Tieftal
Sandra Kühn/Christopher Bohne/Mathias Poltermann*

Nebenbei: Der Brauch um den Maibaum

Mit dem Aufstellen des Maibaums ist oft ein Dorffest verbunden, das in Tieftal immer am 30. April stattfindet. Direkt vor dem Aufstellen wird der Baum von den Kirmesburschen durchs Dorf getragen.

Das Ziel ein zentraler Platz, dort wird er feierlich aufgestellt. In Tieftal ist das der Platz an der Zysterne Bachstraße/Ecke Straße An den Linden. Der Maibaum bleibt bis zum Monatsende, mancherorts aber auch bis zum Herbst stehen.

Foto: www.vivat.de, Text: Heike Kerst



Hallo liebe Kirmesfreunde

Gemeinsam mit Ihnen hatten wir ein unvergessliches Kirmesjahr. Viele schöne Momente - wie die Kirmes - aber auch zum Ende des Jahres wurden einige Veranstaltungen geboten. Angefangen mit dem Sponsorenfrühstück. Als Dankeschön luden wir unsere Sponsoren ein, um miteinander zu frühstücken. Gemeinsam saßen wir auf dem Kirmesplatz, wo sonst das Zelt steht. Einen tollen Vormittag hatten wir gemeinsam verbracht. Vielen Dank.



Beim KulT durften wir bei der Versorgung der vielen Gäste mitwirken und auch den Tieftaler Weihnachtsmarkt haben wir kulinarisch versorgt. Mit Bratwurst, Currywurst und Pommes konnten wir dienen. In den darauf folgenden Wochen haben wir Vorbereitungen für den Adventskalender mit unserem Märchen „Schneewittchen und die 7 Zwerge“ getroffen. Die Vorstellung verlief reibungslos und wir konnten den Kleinsten, sowie den Großen ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Im Januar folgte das Neujahrfeuer und ein wunderschöner Abend mit Glühwein, Kinderpunsch, Bratwürsten und Crêpes. Rückblickend können wir nur sagen, Dankeschön. Für das schöne Jahr, mit vielen Veranstaltungen. Wir hoffen weiterhin auf Ihren Besuch und Ihre Unterstützung. Auf ein wunderschönes Jahr - wir freuen uns auf Sie.

Alle Termine in 2024 entnehmen Sie bitte der Übersicht auf Seite 10 - als erstes natürlich unser traditionelles Maibaumsetzen und Maifeuer am 30.04.24

Fotos: Kirmesgesellschaft, Text: Richard Schmitdt



Die „Tiefthaler Runde“ am Mittwoch wächst!

Unser Senioren-Treff erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Vor einem Jahr haben wir uns zum ersten Mal am 18. April getroffen.

Der vierzehntägige Rhythmus dieses gemeinsamen Nachmittags bei Kaffee und Kuchen - auch mal bei einem Glas Wein - wird gut angenommen.

Ja, man wartet schon auf diesen Tag, um mal wieder andere Gesichter zu sehen, sich wiederzusehen und Neues zu erfahren.

Das ist nicht nur Dorfklatsch, sondern das sind auch Neuigkeiten und Infos, die man zu Hause nicht erhält.

Wir waren zum Beispiel am 5. März diesen Jahres mit Herrn Wandersleb

auf „Weltreise“ von Santiago de Chile über die Osterinseln bis Neuseeland unterwegs.

In einem sehr professionellen Vortrag nahm er uns mit auf diese Reise.

Bei allen Beteiligten kam dieser Reisebericht sehr gut an. Herzlichen Dank noch einmal dafür!

Sehr interessant war auch der Nachmittag mit Susanne Warnhoff, die mit Ihrem Fachwissen unsere Fragen gut verständlich beantwortete. Das Thema war:

„Was wird mit mir einmal, wenn der Alltag nicht mehr alleine bewältigt werden kann; wo bekomme ich Hilfe; was muß ich tun, was muß ich wissen?“

Vielen Dank auch dafür.

Wir machen auf jeden Fall so weiter und freuen uns auf jede weitere „Tiefthaler Runde“.

Ja, und noch etwas:

Da wir Frauen scheinbar zu angeregt in unseren Unterhaltungen sind und Männer sich in diesem Kreis doch nicht immer so wohl fühlen, schlagen wir für Interessierte Herren folgendes vor:

*Dienstag 17.00 Uhr,
anschließend an unseren Nachmittag,
einen Männerstammtisch zu eröffnen.*

*Hier kann Skat gespielt oder einfach
ein Bierchen getrunken werden.*

Es müssen sich dazu nur einige Männer finden!

Interessenten können sich gern bei Heidi Braun, Sigrid Bomeier, Birgit Wellner oder bei Anita Kühr melden.

*Dieses Team wünscht allen Tiefthalern
eine schöne Frühjahrszeit.*

Wenn Musik erklingt...

Unter diesem Motto laden die Männer der *Liedertafel Tiefthal* e.V. alle Freunde und Musikbegeisterte unseres Männerchores zum traditionellen

Chorkonzert

unter freiem Himmel

am Sonntag den 23. Juni 2024

in die „Grundmühle“ recht herzlich ein.

Beginn: 10.30 Uhr



Foto: Sabine Fischer

Übrigens:

Haben Sie gewusst, dass es mehr als nur einen guten Grund gibt um unserer Chorgemeinschaft beizutreten? Dass Singen in der Gemeinschaft nicht nur gut für die Seele ist, sondern auch glücklich macht, ist ja hinlänglich bekannt. Darüber hinaus - und das haben wissenschaftliche Studien erwiesen, ist es für das menschliche Gehirn eine pure Energiequelle, weil es die Konzentrationsfähigkeit erhöht, Stress abbaut und somit für die Gesundheit äußerst förderlich ist.

Und es macht Spaß...

Grund genug also, um Donnerstags an einer Schnupperprobe im Saal des Jägerschmauses teilzunehmen. In Gemeinschaft mit Freunden durch Gesang etwas „Hörbares“ entstehen zu lassen und einmal pro Woche einfach mal seine Komfortzone für 2 Stunden zu verlassen.

...dazu möchte der Tiefthaler Männerchor mit seinem

Dirigenten Johannes Häußler und einer

167-jährigen Geschichte alle

männlichen Interessenten herzlich einladen.

Wagen Sie ein paar Töne mit uns!

Sie werden sehen: „Es lohnt sich, weil es Spaß macht!“

Denn: „Wenn Musik erklingt geht Freude um die Welt“.

Herzlichst - Ihr Jens Fischer

Ein paar Worte vom Micky- Maus- Club e.V.

Im letzten Dezember startete nun schon das 9. Mal unser Märchenhafter Adventskalender.

Viele Familien und Vereine öffneten ihre Türen, um Märchen, Gedichte, Geschichten und Musik in einer jeweils einzigartigen Form zum Besten zu geben.

Natürlich hat man gerade in der Vorweihnachtszeit nicht immer täglich die Möglichkeit, dabei zu sein.

Aber es ist doch eine schöne Gelegenheit, zusammenzukommen, sich auszutauschen und sich vor dem Abendessen noch ein paar Minuten an der frischen Luft zu bewegen. Im letzten Jahr ist es mir persönlich noch einmal ganz bewusst geworden, wie bedeutsam solche Aktionen für unser Dorf und den Zusammenhalt sind. Es steckt so viel Zeit und Liebe in jedem einzelnen Türchen, aber das alles wäre umsonst, wenn es nicht auch von vielen Besuchern angenommen werden würde.

Und ganz nebenbei kamen über 1000€ zusammen für den Micky-Maus- Club, die wir wieder in die nächsten Veranstaltungen für unsere Kinder investieren können. Dafür und für das große Engagement aller Teilnehmer möchten wir uns als MMC sehr herzlich bedanken!

Es ist wundervoll, was unser Ort gemeinsam auf die Beine stellen kann, wenn wir alle ein bisschen zusammen rücken und uns im Rahmen unserer Möglichkeiten einbringen. Gerade in dieser teils reichlich chaotischen Zeit ist es umso schöner, wenn unsere Kinder in einem Dorf mit einer lieben Gemeinschaft aufwachsen dürfen. Der Micky- Maus- Club setzt immer mehr auf Nachhaltigkeit. Um die immer größeren Müllmengen zu unseren Veranstaltungen durch beispielsweise Einweggeschirr zu minimieren, haben wir im letzten Jahr mit finanzieller Unterstützung des Ortsteirates investiert. Zu unserem Inventar zählen neben „richtigen“ Tassen und verschiedenen Tellern auch sämtliches Besteck und abwischbare, wiederverwendbare Tischdecken. Das ist nicht nur nachhaltiger und auf lange Sicht gesehen günstiger - die Speisen und Getränke schmecken auch gleich ein bisschen besser. :-)

Unser Verein erfreut sich immer größerem Zuwachs an Mitgliedern. Natürlich schwanken die Zahlen immer ein wenig, weil sich durch private und familiäre Veränderungen die Kapazitäten einfach verschieben. Aber dennoch ist die Zahl unserer Mitglieder im Januar schon auf 18 gestiegen, darunter auch erstmalig gleich

4 Männer. Das ist insgesamt eine sehr erfreuliche Entwicklung und eröffnet uns ganz andere Möglichkeiten. Ich möchte es an dieser Stelle trotzdem noch einmal erwähnen - wir freuen uns immer über neue Mitglieder und jeder ist willkommen.

Alter, Geschlecht oder Kinder spielen dabei keine Rolle - ob Jugendliche, junge Mütter und Väter oder auch Männer und Frauen mit „großen“ Kindern - jeder, der Lust hat, sich in irgendeiner Form mit einzubringen, ist herzlich willkommen. Bei Interesse bitte einfach mich oder jedes andere Vereinsmitglied ansprechen. Wir freuen uns auf die Veranstaltungen in diesem Jahr und hoffen, wie alle anderen Vereine auch, immer möglichst viele Besucher begrüßen zu dürfen.

Herzliche Grüße von Christel Diegel im Namen des MMC
Text und Fotos: Christel Diegel und MMC



Zur Kinderweihnachtsfeier erstaunte eigentlich Niemanden, dass selbst der Weihnachtsmann zeitgemäß geworden ist - er ließ sich fahren - nicht mit Rentieren auf dem Schlitten, sondern mit dem Quad und eigens dafür mit Fahrer.

Fröhliches Faschingstreiben, hoffentlich kann der Saal noch viele Jahre dafür genutzt werden. Allein der MMC nutzt ihn dafür bereits seit seiner Gründung im Jahre 1991. Und lange davor zu DDR-Zeiten fand sich hier das Dorf zu Veranstaltungen jeder Art zusammen. Ohne diesen Saal sähe es wirklich traurig aus im Ort.

Kommentar der Redaktion - Heike Kerst



KulT - Kulturfestival 2024 – ein Wochenende voller Kunst und Kultur

Das erste KulT – Kulturfestival Tiefthal ist längst Geschichte, aber die Erlebnisse des ersten Septemberwochenendes 2023 wirken nach.

Unser Wunsch, ein Wochenende voller Kunst und Kultur, vor allem aber auch schöner Momente und Begegnungen zu ermöglichen, die lange im Gedächtnis bleiben ging voll auf und hat uns motiviert weiter zu machen. Die vielen lieben Worte während des Wochenendes aber auch danach bestärken uns in unserem Gefühl, dass es auch Ihnen, den Tiefthalerinnen und Tiefhalern und den Besuchern aus nah und fern so erging. Wir ließen voller Freude, Zufriedenheit und Stolz die Erinnerung an das KulT 2023 vorüberziehen und haben uns tatkräftig an die Organisation des diesjährigen Festivals vom **23.08.-25.08.24** gemacht.

Auch wenn wir in diesem Jahr noch mit einigen Widrigkeiten zu kämpfen haben, da beispielsweise der städtische Haushalt noch nicht beschlossen ist und daher konkrete Förderzusagen noch ausstehen, haben wir schon jetzt rund 20 Künstlerinnen und Künstler aller Couleur gewinnen können.

So freuen wir uns beispielsweise sehr über die beiden Acts, die unser diesjähriges Festival eröffnen.

Musikalisch starten wir mit der [Band Behle](#) und ihrem gefühlvollen und authentischen Jazz in das KulT - Wochenende und runden den Freitagabend mit „Bermuda Zweieck“ ab, die das Publikum mit wortverspielten Liedtexten in die Welt der Satire und des Klamauks entführen und dabei virtuos am Klavier begleiten.



Foto: T. Sasse

Der Samstag steht dann im Zeichen der Musik und Literatur. In diesem Jahr wird es einen Literaturhof geben, auf welchem das geschriebene Wort ganztägig im Mittelpunkt steht.

Musik erklingt in verschiedenen Gärten, der Tiefthaler Kirche und natürlich auf unserer Bühne in der Ortsmitte, welche auch in diesem Jahr das Zentrum des

Festivals darstellen wird und alle am Samstagabend zum Tanzen zusammenbringt.

Wir freuen uns sehr, dass auch in diesem Jahr die fantastischen [Musikerinnen und Musiker von](#)

[Gilbert Barraque](#)

einen schönen Sommerabend mit uns feiern.

Nach einem fulminanten KulT-Debut in 2023 heizen sie uns ganz sicher auch in diesem Jahr am Samstagabend kräftig ein.



Foto: Bermuda-Zweieck - Der Hauptact am Freitagabend.

Freuen Sie sich auch auf [Ingrid und Ulf Annel](#), [Kwarantäne](#) und weitere Künstlerinnen und Künstler aus Tiefthal. Ein besonderes Festivalhighlight wird [eine Foto-Ausstellung](#) sein, welche die Menschen aus Tiefthal und ihr Leben vor rund 100 Jahren zeigt, zusammengestellt und kuratiert [von Bettina Köhler](#). Der Sonntag gehört unseren Kindern und Jugendlichen sowie ihren Familien. Ein buntes Programm für Kunst- und Kulturgebeirte von 0 bis 110 hält jede Menge Überraschungen für alle bereit.

Wir freuen uns, Sie alle spätestens am 23.08.2024 wiederzusehen, wenn es erneut heißt:

[Herzlich Willkommen zum
KulT – Kulturfestival in Tiefthal!](#)

Das gesamte Programm finden sie Stück für Stück auf [unserer Homepage www.kult-tiefthal.de](#)

Auch finden Sie dort alle Möglichkeiten, wie Sie uns unterstützen können und - gerade vor dem Hintergrund der noch offenen Förderzusagen - unsere Spendenmöglichkeiten. Unser Ziel ist es auch in diesem Jahr, alle Veranstaltungen ohne Eintritt für alle anzubieten.

Anregungen und Hinweise senden Sie uns gern an kontakt@kult-tiefthal.de

*Oder sprechen Sie uns an, wenn wir uns im Ort begegnen.
Herzlichst - [Juliane Kerst](#) und [Daniel Stassny](#)*

Was - in Tiefthal gibt es einen Feuerwehrverein?

Ja – im Jahr 2019 wurde der Feuerwehrverein Tiefthal e.V. gegründet. 13 Gründungsmitglieder fanden sich Jahr zusammen und vollzogen alle notwendigen Wege für eine Vereinsgründung. Organisatorische und behördliche Probleme sowie Corona führten dazu, dass das Vereinsleben leider zum Erliegen kam und die notwendige Motivation fehlte. Im Oktober 2023 haben wir uns nun neu formiert und aufgestellt. Es wurden Neuwahlen durchgeführt und neue Ziele gesetzt für das Jahr 2024. Ein Antrag auf Gemeinnützigkeit liegt im Finanzamt vor und wir warten auf die Bestätigung. Nun zählen wir bereits 30 Vereinsmitglieder, wovon allein schon 15 aktive Kameradinnen und Kameraden unserer Löschgruppe angehören.



Leider konnten nicht alle Kameraden zum Fototermin erscheinen, auf dem Bild von links nach rechts sind zu sehen: André Glesel, Burkhard Zeisler, Christopher Bohne, Tobias Theis, Anwärter Richard Schmidt, Jasmin Lütz und Anwärter Hannes Schulze. Foto: Burkhard Zeisler

Demnächst soll ein Gespräch mit unserer Jugendfeuerwehr stattfinden, damit auch diese durch den Verein betreut und unterstützt werden kann. Ziel des Vereins ist die Stärkung der Feuerwehr Tiefthal und die Unterstützung innerhalb unseres Ortsteils bei kulturellen Festivitäten, wie zum Beispiel dem jährlichen Kulturfestival sowie anderen kulturellen Höhepunkten.

Im Jahr 2026 wird die Feuerwehr Tiefthal bereits 150 Jahre alt.

Das wird und soll ein sehr schöner Anlass für ein FEST mit würdigen Rahmen sein, wenn es soweit ist.

Unsere Löschgruppe, denn wir gehören der Feuerwehr Kühnhäusern an und wurden dieser als Löschgruppe unterstellt, hat in Zukunft auch weiterhin sehr viele Aufgaben zu bewältigen.

Die Brandbekämpfung ist nicht immer unsere Hauptaufgabe, Hochwasser im Grund oder Sturmschäden im gesamten Stadtgebiet spielen momentan auch eine sehr große Rolle auf der Liste unserer Aufgaben.



Unsere große Leiter - mit Ausrüstung...



Deshalb hilft alle mit, die Feuerwehr zu stärken und zu erhalten. Sprecht uns gerne an!

Wer Hilfe benötigt und dann keine Feuerwehr ausrücken kann, weil ganz einfach die nötigen Kräfte fehlen, ist sehr sehr traurig, wenn sein Hab und Gut nicht gerettet werden kann.

Auch eine starke Jugendfeuerwehr ist sehr wichtig beim Aufbau einer Feuerwehr, denn das sind die aktiven Kameradinnen und Kameraden von morgen.

In diesem Sinne – auf eine starke und weiterhin einsatzbereite Feuerwehr in Tiefthal!

Text: Uwe Radtke, Fotos: Burkhard Zeisler/FFw Tiefthal

TERMINE & VERANSTALTUNGEN 2024

Überblick

<u>Januar</u>	<u>Februar</u>	<u>März</u>
13.01.24 NEUJAHRSFEUER 16:00 Uhr Vereinshaus	03.02.24 KINDERFASCHING Mit dem MMC, 15:00 Uhr, Saal	09.03. OSTERBASTELN mit dem MMC, 15:00 Uhr Bürgerhaus/Tiefthalarena 22.03. LANGE NACHT DER HAUSMUSIK 18:00 Uhr, Kirche KULT & Liedertafel Tiefthal
<u>April</u>	<u>Mai</u>	<u>Juni</u>
30.04. MAIFEUER 18:00 Uhr Maibaumsetzen an der Zisterne im Anschluss Maifeuer am Boltzplatz/Vereinshaus	Aushänge beachten	23.06.24 VOLKSTÜMLICHES CHORKONZERT mit der Liedertafel e.V. 10:30 Uhr, Grundmühle 22.-23.06.24 STÄNDCHEN durchs Dorf mit dem Kirmesverein 28.-30.06.24 KIRMES Am Boltzplatz/Vereinshaus
<u>Juli</u>	<u>August</u>	<u>September</u>
Aushänge beachten	17.08. WEINFEST mit dem Förderverein, 18:00 Uhr Tiefthal- Arena 23.-25.08.24 KULTurfestival Tiefthal Veranstaltungszeiten und -orte sowie Mitwirkende im Programmheft	20.09.24 DRACHENWANDERUNG mit dem MMC, kurzfristig, wetterabhängig -> Aushänge beachten 27.09.24 KURZFILMWANDERUNG mit Kult
<u>Oktober</u>	<u>November</u>	<u>Dezember</u>
26.10.24 KÜRBISFEST mit dem Micky-Maus-Club, 15:00 Uhr Bürgerhaus & Tiefthalarena	30.11.24 ADVENTSKONZERT Liedertafel Tiefthal, in der Kirche 30.11.24 AB 15:00 UHR WEIHNACHTSMARKT ab 15:00 Uhr um das Bürgerhaus	01.-23.12.24 MÄRCHEN- HAFTER ADVENTSKALENDER täglich ab 17:30 Uhr 14.12.24 ADVENTSKONZERT der Liedertafel in Alach 21.12.24 MUSIKALISCHE ANDACHT der Liedertafel in Erfurt 28.12.24 KULTIGES THEATER zwischen den Jahren

erstellt von Christel Diegel



10 Jahre Tiefthaler Blick

Liebe Tiefthaler,
... wenn Sie diese Zeitung in Ihrer Hand halten und lesen, dann sind genau 10 Jahre vergangen seit der ersten Ausgabe.

Vor 10 Jahren riefen wir - damals noch im Ortsteilrat aufgestellt - den Tiefthaler Blick in die Welt, wir formierten die Zeitung so, dass sie „Ortsblatt-Charakter“ bekam und daran hielten wir uns - von Ausgabe zu Ausgabe. Unser Tiefthaler Wappen wurde damals eigens dafür „modernisiert“, zeitgemäß sollte es sein. Der Förderverein wurde gegründet, der ursprüngliche Anstoß dazu war die Notwendigkeit der Finanzierung unserer Zeitung, denn aus Ortsteilmitteln seitens der Stadt ist es nicht erlaubt, ein solches Blatt zu finanzieren. Insgesamt soll es Ihnen bis heute als eine Art „Transparenz“ des Geschehens und der Arbeit der vielen Ehrenamtlichen im Ort - ohne die es kein oder wenig soziales Miteinander im Ort gäbe - und auch der Arbeit des Ortsteilrates und der Verteilung der Ortsmittel dienen. *Und - es gab immer viel enorm Schönes aus unserem Ort zu berichten - ganz großen Anteil haben dabei die Vereine. Und alle arbeiten ehrenamtlich.*

Viele Ortsteile der Stadt Erfurt nutzen diese Art der Information für ihre Bürger. Wir hoffen natürlich, dass der Informationsfluss weiterhin funktioniert und...

...möchten uns hier und heute - denn wir sind der Meinung, nach 10 Jahren ist das mehr als angebracht - außerordentlich bei der Tiefthaler Leserschaft, bei den Gönnern dieses Blattes, bei den Vereinen und den fleißigen Artikelverfassern und Fotografen bedanken, für Ihre Treue, Ihre Bereitschaft und Ihr stetes Interesse. Und auch für die Anerkennung unserer Arbeit.

Speziell bedanken möchte ich mich (Heike Kerst) an dieser Stelle auch einmal ganz besonders bei meiner „Mitreiterin“ und Freundin Sabine Fischer. Denn nur gemeinsam sind wir ein funktionierendes Redaktionsteam. Und wir arbeiten mit freundlichem Respekt und mit Freude miteinander.

Auch wir verfassen den einen oder anderen Artikel - dazu kommt: Ich bin diejenige, die alles in seine Form bringt, kümmere mich um Satz und Layout, Sabine liest Lektorat, berichtigt mich, kontrolliert alle Artikel und verbessert. Das kann niemand besser als sie, Sabine bringt den letzten Schliff in die Zeitung - auch wenn ich

das dann noch in die Praxis umsetzen muss - quasi als allerletzten Schliff.

Aber bevor es zu Satz und Layout kommt, geht es viele Tage und auch Wochen erst einmal um Absprachen, Telefonate, Mails, Erinnerungen... Das gehört dazu, auch wenn man das „nicht sieht“ am Ende.

Und - auch wir zwei arbeiten dafür ehrenamtlich und nach Feierabend. Es ist immer eine Gratwanderung zwischen den Bürgern, den Vereinen und dem Ortsteilrat. Jedoch - das Ergebnis zählt und ist uns wichtig. Und es macht uns Freude. Wir hoffen, dass das noch lange so bleiben kann und dass es den „Tiefthaler Blick“ noch lange gibt. Haben Sie Teil daran, senden Sie uns Artikel zum Dorfgeschehen, zu Problemen oder über Dinge, die sie schon längst mal ansprechen wollten. Wir freuen uns darauf. Oder spenden Sie für die Druckkosten, sprechen Sie uns dazu einfach an, auch DAS geht natürlich immer und auch darüber sind wir erfreut.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns hiermit direkt und auf das Herzlichste bei dem Tiefthaler Bürger Herrn Dr. Thomas Poller bedanken.

Er finanzierte freundlicherweise die Druckkosten dieser 22. Ausgabe, die Sie hier in den Händen halten.

*Herzliche Grüße an Sie alle.
Die Redakteurinnen Sabine Fischer und Heike Kerst.*

Wir wünschen Ihnen...



Bild: www.digitalmagazin.de

Text: Heike Kerst

Impressum

Herausgeber:	Ortsteilrat Tiefthal
Redaktion/Verantwortliche:	Sabine Fischer und Heike Kerst
Lektorat:	Sabine Fischer
Satz/Layout:	Heike Kerst
Druck:	WST Werbedruck Staub GmbH
Auflage:	450 Exemplare
Erscheinungsweise:	Frühling und Herbst
Redaktionschluss:	jeweils 4 Wochen vorher

Namentlich gekennzeichnete Beiträge stehen in der Verantwortung des jeweiligen Verfassers. Evtl. Kürzungen (nur wenn Platzmangel!) sind möglich.

S. Fischer Tel.: 036201 7241 / E-Mail: fischertiefthal@t-online.de
H. Kerst Tel.: 036201 7267 / E-Mail: hui.kerst@gmail.com